

**Pressemitteilung Nr. 356**

21.12.2020

**OB Aumann appelliert an Neunkircher: Kontakte auch an Weihnachten und Silvester reduzieren**

Oberbürgermeister Jörg Aumann appelliert in einer Videobotschaft an die Neunkircherinnen und Neunkircher, auch an Weihnachten und Silvester Kontakte zu reduzieren. Das Video ist über die Internetseite der Kreisstadt Neunkirchen unter [www.neunkirchen.de](http://www.neunkirchen.de) abrufbar.

Oberbürgermeister Jörg Aumann: „Wir müssen Weihnachten dieses Mal im allerengsten Familien- und Freundeskreis verbringen. Trotzdem denke ich: Keiner soll Weihnachten alleine verbringen müssen. Über bestehende Kontaktbeschränkungen hinaus appelliere ich an Ihre Vernunft, liebe Neunkircherinnen und Neunkircher, insbesondere an Weihnachten und Silvester: Jeder von uns muss erkennen, dass wir gerade ältere Verwandte und Bekannte, denen wir mit unserem Besuch eine Freude machen wollen, der Gefahr aussetzen, sich zu infizieren. Das ist eine schmerzhaft Einsicht, die wir aber alle erkennen sollten. Jeder Kontakt ist derzeit eigentlich einer zu viel. Eine Weihnachtsfeier in großer vertrauter Runde erhöht die Gefahr, dass einer der Teilnehmer den Dreikönigstag auf der Intensivstation verbringt. Trotz aller Einschränkungen in diesem Jahr wünsche Ihnen allen von Herzen ein frohes und geruhames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.“